

NRW / WAZ 28.07.2015

Flüchtlinge laufen mit Pater Tobias

Neumühl. Sieben hoch motivierte junge Männer haben sich mit Pater Tobias zum gemeinsamen Lauftraining vor dem Schmidthorster Dom, der Herz Jesu Kirche in Neumühl, getroffen. Was so selbstverständlich scheint, war dann doch für den Moment noch etwas Besonderes, denn die Läufer sind Flüchtlinge aus den weltweiten Krisengebieten, die derzeit in einer kommunalen Unterkunft leben, dem alten St.-Barbara-Hospital. Sie stammen aus Kenia, Algerien, Afghanistan, Nigeria, Guinea und Albanien. Alle verständigen sich in Englisch, sind aber auch bemüht, Deutsch zu lernen. Ausgestattet mit Laufshirts, die Pater Tobias bei seinen Marathonläufen erhalten hat, und Laufschuhen, sowie Hosen, die vom Projekt LebensWert mit Unterstützung von Laufsport Bunnert angeschafft wurden, ging es in einer einstündigen Runde zehn Kilometer weit. Wer beim Laufftreff mitmachen möchte, kann sich gerne im Projekt Lebenswert melden: ☎ 0203 - 54 47 26 00. FOTO: BARBARA HACKERT

